

NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE

AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018



Inhalt

Executive Summary	S. 3
Einführung	S. 4
Unser Engagement für Nachhaltigkeit	S. 5
Unsere ESG-Grundsätze	S. 7
Integration von ESG-Kriterien in den Anlageprozess	S. 9
Umsetzung unserer Prinzipien in die Praxis	S. 11
Unser Beitrag zu den UN SDGs	S. 11
Case Studies: ESG-Ziele in Aktion	S. 13
Inside Aquila Capital: ESG leben, Tag für Tag.	S. 21
Anerkennung in der Branche	S. 22

Executive Summary

Bei Aquila Capital sind wir fest davon überzeugt, dass verantwortungsvolles Handeln gegenüber unserer Umwelt, unseren Investoren und unseren Mitarbeitern ein Schlüsselfaktor für unseren langfristigen Erfolg ist.

Seit unserer Gründung im Jahr 2001 ist nachhaltiges Investieren ein zentraler Bestandteil unserer Werte. Dabei spiegelt sich unser Bekenntnis zu sozial und ökologisch verantwortlichem Handeln in unserer Anlagephilosophie und in unserem Investment-Ansatz wie auch in allen weiteren Aspekten unserer Geschäftstätigkeit wider. Es ist unser Anspruch, sowohl ein verantwortungsvoller Investor als auch ein verantwortungsvolles Unternehmen zu sein. Aus diesem Grund beziehen wir Kriterien der ökologischen, sozialen und Governance-konformen Unternehmensführung (ESG) in unsere täglichen Anlageentscheidungen und unsere Unternehmenskultur ein. Gemeinsam arbeiten wir daran, die Akzeptanz, Umsetzung und Wirksamkeit von ESG-Kriterien in der Investment-Community zu fördern.

Als verantwortungsvolles Unternehmen agieren wir mit rigorosem Risikomanagement, solider operativer Infrastruktur, einem hohen Grad an Transparenz und einer stringenten Corporate Governance. Dadurch werden eine nachhaltige und langfristige Performance sowie ein hohes Maß an Qualität sowohl beim Investment als auch im Kundenservice gewährleistet. Darüber hinaus engagieren wir uns in verschiedenen sozialen Projekten. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern initiieren wir jährliche Spenden an lokale und internationale Institutionen. Unser Bekenntnis zu Gender-Diversity lässt sich bereits an überdurchschnittlichen Kennzahlen ablesen: 47 % unserer Mitarbeiter und 29 % der Vorstandsmitglieder sind weiblich. Wir fördern weiterhin den Aufbau eines vielfältigen Arbeitsplatzes. Darüber hinaus sind wir laufend bestrebt, die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Klima zu minimieren. Bereits seit 2006 sind wir als 100 % klimaneutral zertifiziert.

„Bei Aquila Capital sind wir fest davon überzeugt, dass verantwortungsvolles Handeln gegenüber unserer Umwelt, unseren Investoren und unseren Mitarbeitern ein Schlüsselfaktor für unseren langfristigen Erfolg ist.“

Roman Rosslenbroich, Mitgründer & Chief Executive Officer der Aquila Gruppe

Wir arbeiten kontinuierlich daran, unseren Nachhaltigkeitsansatz weiterzuentwickeln und zu verbessern. So unterzeichnete Aquila Capital im Jahr 2018 die „UN Principles for Responsible Investment“ (UN PRI). Mit unserer Unterschrift verpflichten wir uns zur Erfüllung von ESG-Anforderungen unter Berücksichtigung der sechs Prinzipien verantwortungsbewussten Investierens. Im vergangenen Jahr wurde das Green-Bond-Regelwerk von Aquila Capitals Småkraft SA vom Center for International Climate Research mit dem bestmöglichen Rating „dunkelgrün“ bewertet. Im Jahr 2019 werden wir unsere ESG-Bemühungen weiter verstärken. Wir suchen unablässig nach neuen Wegen, um unser Engagement auszubauen und die „Extra-Meile“ zu gehen. Derzeit entwickeln wir eine Reihe neuer ESG-relevanter Investmentprodukte. In unserem Immobiliengeschäft bieten wir zum einen grüne Logistik an und haben zum anderen in Spanien eine beträchtliche Anzahl sozialer Wohnungsbauprojekte entwickelt.

Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht möchten wir erläutern, was verantwortungsbewusstes Investieren für Aquila Capital bedeutet, wie wir die ESG-Grundsätze in unser Alltagsgeschäft integrieren und welche Maßnahmen wir ergreifen. Eine Auswahl konkreter Fallstudien verdeutlicht unser tagtägliches Engagement für eine verantwortungsbewusstere und nachhaltigere Welt und zeigt die Resultate, die wir bereits erzielen konnten.

Rosslenbroich



Roman Rosslenbroich, Mitgründer & Chief Executive Officer der Aquila Gruppe

NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE

AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018

Einführung

Die Aquila Gruppe ist ein unabhängiger Vermögensverwalter und beschäftigt mehr als 300 Experten in 14 Büros weltweit. Wir bieten institutionellen Investoren langfristige und nachhaltige alternative Investment-Lösungen in den Bereichen Erneuerbare Energien, Immobilien, Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Infrastruktur. Als eine führende Investmentgesellschaft im Bereich des Sachwert-Investments sehen wir eine große Chance, drängende ESG-Themen wie den Klimawandel anzugehen.

Als Investoren sind wir uns dessen bewusst, dass wir eine immer wichtigere Rolle bei der Entwicklung nachhaltiger Praktiken, Prinzipien und Technologien spielen müssen, denn zum Erreichen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen („UN Sustainable Development Goals“, SDGs) werden nicht nur öffentliche Mittel, sondern auch das Kapital privater Investoren wird dringend benötigt. Durch ihre Kapitalallokation können sie dazu beitragen, die Ursachen des Klimawandels zu bekämpfen und den Übergang zu einer CO₂-armen Wirtschaft voranzutreiben. Wir sind uns zudem bewusst, dass ESG-Faktoren auch einen wichtigen Einfluss auf die Nachhaltigkeit von Renditen haben und eine nicht angemessene Berücksichtigung erhebliche finanzielle Auswirkungen nach sich ziehen kann. Deshalb ist es unser Anspruch, ESG-Kriterien bei allen unseren alternativen Kapitalanlageprodukten zu berücksichtigen.

Aus dieser Überzeugung heraus spielen Klimaneutralität und saubere Energieerzeugung bei unseren Investment-Lösungen eine große Rolle. Im Jahr 2006 haben wir unseren ersten Klimaschutzfonds zur Reduzierung der CO₂-Emissionen aufgelegt und investieren seit 2008 in Erneuerbare Energien. Per Dezember 2018 haben wir insgesamt 64 Transaktionen in zwölf Ländern im Bereich der Erneuerbaren Energien mit einer Gesamtkapazität von vier Gigawatt (GW) und einem Transaktionsvolumen von rund 5,3 Milliarden Euro durchgeführt. Seit 2008 haben die Erneuerbare-Energien-Anlagen der Aquila Gruppe mehr als 8,9 Terawattstunden (TWh) Strom produziert, was einer Versorgung von 2,5 Millionen europäischen Haushalten und

„Als Investoren sind wir uns dessen bewusst, dass wir eine immer wichtigere Rolle bei der Entwicklung nachhaltiger Praktiken, Prinzipien und Technologien spielen müssen, denn privates Kapital ist entscheidend für die Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Durch ihre Kapitalallokation können Investoren dazu beitragen, den Klimawandel zu bekämpfen und den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft voranzutreiben.“

Dr. Dieter Rentsch, Mitgründer & Chief Investment Officer der Aquila Gruppe



einer Reduzierung der CO₂-Emissionen um insgesamt 3,6 Millionen Tonnen entspricht.

Allein im Jahr 2018 produzierten wir mehr als 2,3 TWh Strom. Das entspricht einer Jahresstromlieferung an 650.000 europäische Durchschnittshaushalte und einer jährlichen Reduktion der CO₂-Emissionen um 950.000 Tonnen. Für das laufende Jahr haben wir uns eine Erzeugungskapazität von fünf GW bis zum Jahresende zum Ziel gesetzt.

Wir arbeiten stetig daran, unser ESG-Engagement sowohl durch unsere Investment-Lösungen als auch durch unsere tagtäglichen Entscheidungen auszuweiten. Dabei stellen wir sicher, dass unser Nachhaltigkeitsengagement auch auf die Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs) ausgerichtet ist. Wir haben deshalb eine unternehmensweite Initiative gestartet, um verantwortungsvolles Verhalten voranzutreiben – vom Verständnis für den Bedarf einer langfristigen ESG-Politik in der Investment-Community bis hin zur Aufklärung unserer Mitarbeiter über den Beitrag, den sie zu einer nachhaltigen Wertschöpfung leisten können.



950.000 Tonnen

Gesamteinsparung an CO₂-Emissionen im Jahr 2018
(370.000 Tonnen Einsparung im Jahr 2017)



2,3 TWh Strom

Erzeugung durch Erneuerbare-Energien-Anlagen; ausreichend, um 650.000 Haushalte für ein Jahr mit Strom zu versorgen (2,4 TWh 2017; 660.000 Haushalte)



6,9 Mio. m³

Einsparung des Wasserverbrauchs*
(7,2 Mio. m³ 2017)

*Berechnung basierend auf einem Wasserverbrauch von 2–4 m³/MWh erzeugtem Strom

Quelle: Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH, Stand: 31.12.2018

Unser Engagement für Nachhaltigkeit

Als Investor Verantwortung zu übernehmen, ist seit unserer Gründung ein wichtiger Werttreiber für unser Unternehmen. Wir verstehen es als unsere Mission, Trends frühzeitig zu erkennen und dadurch eine nachhaltige Wertschöpfung für die Gesellschaft zu ermöglichen. Dazu bedarf es eines auf Langfristigkeit fokussierten Ansatzes, einer außergewöhnlichen Einsatzbereitschaft und einer individuellen Denkweise. Hinzu kommen ein fest verankertes Verständnis für ESG-Faktoren, für die damit verbundenen Chancen und Risiken sowie für die Frage, wie sie sich langfristig auf die Performance auswirken können – unabhängig davon, ob es sich dabei um den Klimawandel, Fragen der Personalentwicklung und der Arbeitsbedingungen, Diversität und Unabhängigkeit des Managements oder andere ESG-Fragen handelt.

Wir bekennen uns in allen Geschäftsbereichen zu größter Nachhaltigkeit und ethischer Handlungsweise. Wir glauben, dass die Einhaltung von ESG-Grundsätzen ein Fundament für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens ist. Deshalb haben wir ein ESG-Komitee gegründet, welches nachhaltiges und ethisches Denken und Handeln in der Unternehmenskultur von Aquila Capital verankert. Wir binden

ESG-Kriterien in unsere Investment-Analysen und Entscheidungsprozesse ein und ermitteln geeignete Kennzahlen zur Auswertung von ESG-Fragen bei unseren Ziel-Investments. Darüber hinaus arbeiten wir gemeinsam daran, die Akzeptanz und Umsetzung von ESG-Grundsätzen in der Investment-Community zu fördern.

„Wir glauben, dass die Einhaltung von ESG-Grundsätzen ein Fundament für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens ist. Deshalb haben wir ein ESG-Komitee gegründet, welches nachhaltiges und ethisches Denken und Handeln in der Unternehmenskultur von Aquila Capital verankert.“

Daniela Hamann, ESG-Verantwortliche & Head Corporate Communications



NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE

AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018

Unser Bekenntnis als verantwortungsvoller Investor und verantwortungsvolles Unternehmen.

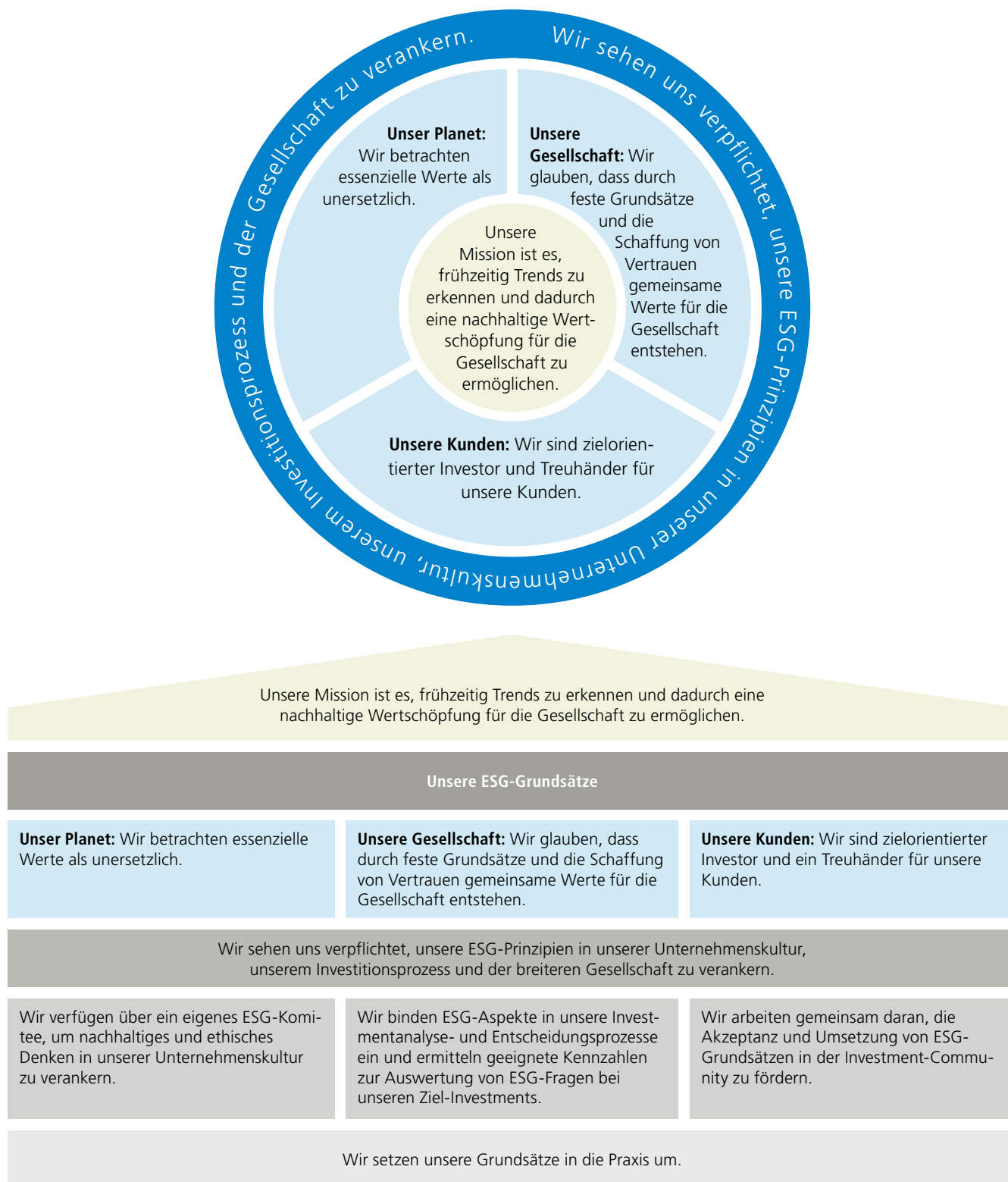


Abbildung 1

Quelle: Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH, 31.12.2018.

Unsere ESG-Grundsätze

Die folgenden Grundsätze lenken unsere Geschäfts- und Anlagemethoden und stellen sicher, dass wir verantwortungsvoll gegenüber unserer Umwelt, unseren Investoren und unseren Mitarbeitern handeln. Die Prinzipien ermöglichen es uns bei der Erfüllung unserer Mission, unsere Umwelt- und gesellschaftlichen Ziele mit unseren Investitionszielen in Einklang zu bringen.

Umwelt – wir betrachten essenzielle Sachwerte als unersetzlich.

Unser Fokus auf Sachwerte stützt sich auf die Tatsache, dass sie unverzichtbare Bedürfnisse unserer Gesellschaft befriedigen und somit essenzielle Werte darstellen. Wir sind uns der Notwendigkeit und Dringlichkeit bewusst, Verantwortung für die sozialen Auswirkungen unseres Handelns zu übernehmen, wobei Nachhaltigkeit und Umweltschutz oberste Priorität haben. Wir initiieren unsere Investitionen in Erneuerbare-Energien-Infrastruktur und Immobilien stets auch mit den Zielen, Klimaneutralität zu erreichen, die Biodiversität zu erhalten, Abfälle zu reduzieren und verantwortungsvoll mit Wasser umzugehen.

Als verantwortungsvoller Investor:

- Wir sind bestrebt, unsere Haltung zur Klimaneutralität in der Investment-Community zu verbreiten. 2006 haben wir den ersten Klimaschutzfonds in Europa aufgelegt und mit Klimainvest Green Concepts eine der größten deutschen Energie- und Klimaschutzagenturen gegründet.
- Wir wenden unsere ESG-Grundsätze in jeder Phase unseres Anlageprozesses an, angefangen beim Asset-Sourcing über die Auswahl und die Akquisition der Assets bis hin zum operativen Management während des gesamten Lebenszyklus der Investments.

Als verantwortungsvolles Unternehmen:

- Wir sehen uns in der Pflicht, die Auswirkungen unseres täglichen Handelns auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten. Dies beinhaltet Maßnahmen wie die Nutzung von Ökostrom in all unseren Büros in Deutschland und die Verwendung von recyceltem und nachhaltigem Büromaterial.
- Wir ermöglichen unseren Mitarbeitern, ihren CO₂-Fußabdruck innerhalb und außerhalb des Büros zu reduzieren, beispielsweise durch die Unterstützung bei der Nutzung von Fahrrädern und beim Gebrauch von recycelten Materialien.

Soziales – wir glauben, dass durch feste Grundsätze und die Schaffung von Vertrauen Werte für die Gesellschaft entstehen.

Wir verpflichten uns, höchsten Standards für den Schutz der Menschenrechte in allen Ländern und Regionen, in denen wir tätig sind, zu folgen. Dies bedeutet nicht nur, dass wir höchste Vorgaben für die Gesundheit und Sicherheit von Mitarbeitern und Vertragspartnern erfüllen, sondern auch, dass wir großen Wert auf Investitionen in die Unternehmenskultur, Mitarbeiterschulungen, die lokale Beschäftigung und den Aufbau von Vertrauen in die Gesellschaft legen. Wir glauben, einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten und durch das Einbeziehen aller Stakeholder einen nachhaltigen, gemeinsamen Wert zu schaffen.

Als verantwortungsvoller Investor:

- Wir kooperieren mit lokalen Stakeholdern und Gemeinden in den Ländern, in denen wir tätig sind, um sicherzustellen, dass ihre Interessen und ihr Wohlergehen in unsere Entscheidungsfindung einbezogen werden.
- Es ist unser Anspruch, geltende Arbeitsnormen in den Ländern, in denen wir tätig sind, zu übertreffen.

Als verantwortungsvolles Unternehmen:

- Wir gewährleisten die Einhaltung internationaler Menschenrechtsstandards, indem wir Grundsätze wie Nichtdiskriminierung, Haftung für das eigene Tun und Teilhabe befolgen.
- Wir schaffen eine integrative, kollaborative und vielfältige Arbeitsumgebung, in der jeder auf Grundlage seiner Leistung erfolgreich sein kann. Wir bieten Personalentwicklungsprogramme, regelmäßige Schulungen und die notwendige Unterstützung, damit unsere Mitarbeiter ihr Potenzial voll ausschöpfen können.

Governance – wir sind zielorientierter Investor und Treuhänder für unsere Kunden.

Eine nachhaltige Wertschöpfung für die Gesellschaft zu ermöglichen, ist Leitfaden unseres Handelns. Unser Ziel ist deshalb nicht allein Rendite zu erzielen, sondern auch den ESG-Zielen unserer Kunden zu begegnen sowie ein nachhaltiges und langfristiges Wachstum zu erreichen. Als Treuhänder für unsere Kunden sind wir in der Pflicht, ausschließlich in ihrem Interesse zu handeln. Dazu gehört die strikte Ablehnung jeglicher Form der Korruption und korrupter Geschäftspraktiken ebenso wie die Auflösung von Interessenskonflikten und die Bereitstellung einer gesamtheitlichen Investment-Lösung in verantwortungsvoller Weise.

Als verantwortungsvoller Investor:

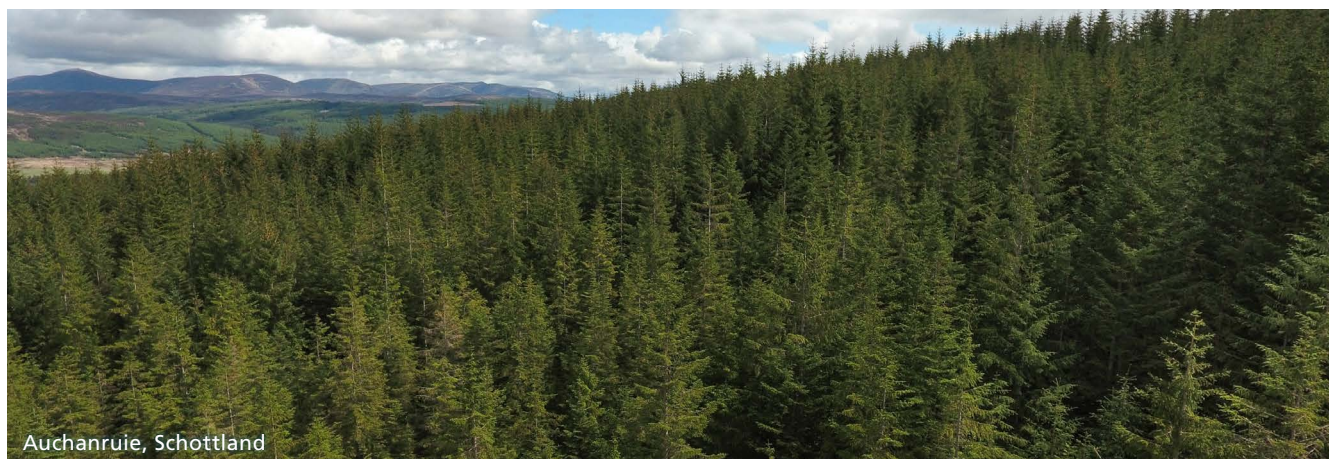
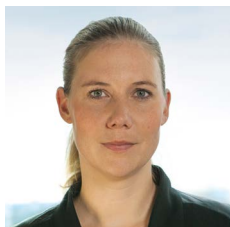
- Um unsere Kunden vor Nachteilen aus Interessenkonflikten zu schützen, haben wir eine Reihe rigoroser Kontrollmechanismen eingerichtet.
- Wir wahren die Interessen unserer Anleger, unter anderem durch die Möglichkeit der Stimmrechtsausübung in der Hauptversammlung.

Als verantwortungsvolles Unternehmen:

- Wir haben eine klare Ethikrichtlinie, die das Verhalten der Mitarbeiter mit unseren Werten in Einklang bringt, um Teamwork und Produktivität zu fördern.
- Wir implementieren für alle Geschäftspartner einen strengen Know-your-Customer-Prozess, einschließlich der Überprüfung politisch exponierter Personen.
- Wir stellen sicher, dass unsere Mitarbeiter regelmäßig in Maßnahmen zur Bekämpfung von Geldwäsche geschult werden.
- Wir haben eine Vergütungsrichtlinie, die darauf abzielt, die besten Mitarbeiter zu gewinnen und langfristig zur Leistungssteigerung beizutragen.

„Als Treuhänder für unsere Kunden sind wir in der Pflicht, ausschließlich in ihrem Interesse zu handeln.“

Nadja Hofmann, Head Operations & Investor Relations Services



Integration von ESG-Kriterien in den Anlageprozess

Wir sind ein zielorientierter Investor, der für seine Kunden durch nachhaltige alternative Investments langfristige Diversifikationsvorteile und Erträge erzielt. Als Unterzeichner der „UN Principles for Responsible Investments“ (UN PRI) haben wir ESG-Kriterien entlang des gesamten Investmentprozesses für Sachwerte integriert.

Wir haben einen Investmentansatz, der eine nachhaltige Wertschöpfung ermöglicht und uns aus Überzeugung investieren lässt. Unsere Philosophie basiert auf den folgenden Grundvorstellungen:

- Indem wir verantwortungsvolles Investieren in den Mittelpunkt unseres Anlageprozesses stellen, gelingt es uns, langfristig erfolgreichere Ergebnisse für unsere Investoren zu erzielen.
- Wir bewerten zuerst das Risiko und danach die Chancen. So halten wir an unserem langfristigen Fokus fest und folgen einem disziplinierten und ergebnisorientierten Anlageprozess.
- Das Zusammenspiel von Makroperspektive und Grundlagenanalyse durch unsere hoch spezialisierten Managementteams stärkt unsere Investment-Philosophie, die sich auf das große Ganze und nachhaltige Trends konzentriert.
- Unsere „Boots on the Ground“-Philosophie unterstreicht die Bedeutung lokaler Managementteams und bildet ein Fundament für unsere nachhaltige Performance.
- Unsere starke operative Managementkompetenz und die Abdeckung der gesamten Wertschöpfungskette ermöglicht bessere Investment-Resultate und eine hohe Qualität bei allem, was wir tun.
- Unsere Denkweise fördert Neugierde, hinterfragt das Offensichtliche, fördert Teamwork und inspiriert dadurch neue Investment-Lösungen.

Wir integrieren unsere ESG-Grundsätze in jede Phase unseres Anlageprozesses mit dem Ziel, ein nachhaltiges Portfolio für unsere Investoren zu schaffen. Das bedeutet, dass alle unsere Investmentmanager und Analysten, unabhängig von ihrem Segment, stets auf der Grundlage einer verantwortungsbewussten Investitionsphilosophie handeln.

Bei verantwortungsbewussten Investments gibt es nach unserem Verständnis keinen „One Size Fits All“-Ansatz. Obwohl die ESG-Standards konsistent bleiben, greifen unsere Mitarbeiter in den verschiedenen Teams und Ländern je nach Anlageklasse, Branche oder Region auf umfassende und international anerkannte ESG-Kriterien für ihre jeweiligen Disziplinen zurück. Diese Flexibilität ist unserer Meinung nach unerlässlich, um jene maßgeschneiderten Anlagelösungen zu entwickeln, die auf die individuellen Bedürfnisse und komplexen Anforderungen unserer Anleger zugeschnitten sind.

„Unsere Mitarbeiter greifen in den verschiedenen Teams und Ländern je nach Anlageklasse, Branche oder Region auf umfassende und international anerkannte ESG-Kriterien für ihre jeweiligen Disziplinen zurück. Diese Flexibilität ist unserer Meinung nach unerlässlich, um maßgeschneiderte Anlagelösungen zu entwickeln.“



Susanne Wermter, Head Energy & Infrastructure EMEA



Barkow, Deutschland

Berücksichtigung von ESG-Faktoren über den gesamten Investitionsprozess.

Asset-Sourcing und Analyse:

- Berücksichtigung der ESG-Kriterien in dem für die jeweilige Investitionsmöglichkeit relevanten Sektor und Land.

Asset Due Diligence:

- Mehrstufig durchgeführte Asset Due Diligence berücksichtigt die Kompatibilität des Assets mit ESG-Grundsätzen wie Nachhaltigkeit, Klimaneutralität und Menschenrechten.
- Sicherstellung einer angemessenen Transparenz bezüglich der ESG-Prinzipien zwischen unserem Unternehmen und Partnerfirmen.

Asset-Akquisition:

- Erst wenn alle relevanten ESG-Kriterien bewertet sind, wird ein Asset in unser Portfolio integriert.

Kontinuierliches Management:

- Berücksichtigung der ESG-Prinzipien bei der kontinuierlichen Instandhaltung und Administration einer Investmentstrategie oder eines Assets.
- Zusätzliche Anforderungen werden überall dort erfüllt, wo die lokalen Regularien nicht streng genug erscheinen.

Abbildung 2

Quelle: Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH, 31.12.2018.

Umsetzung unserer Prinzipien in die Praxis

Unser Beitrag zu den UN SDGs

Im Jahr 2015 haben die Vereinten Nationen 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung („Sustainable Development Goals“, SDGs) ins Leben gerufen. Langfristige Ziele sind die Beendigung von Armut, die Verbesserung von Gesundheit und Bildung, der Abbau von Ungleichheit, die Schaffung dauerhaften Wirtschaftswachstums sowie die Bekämpfung des weltweiten Klimawandels. Sie sollen einen Anreiz bilden zu Maßnahmen im Interesse der Menschen, des Planeten und des Wohlstands und somit dazu beitragen, die Welt bis zum Jahr 2030 maßgeblich zu verändern.

Zur Mobilisierung von Kapital für das Erreichen der UN-Ziele ist die Unterstützung durch Investoren, Unternehmen und Staaten gefordert. Nach Angaben der UN-Kommission für Handel und Entwicklung erfordert die Erfüllung der SDGs zwischen 2015 und 2030 jährliche Investitionen in Höhe von fünf bis sieben Billionen US-Dollar.

Die 17 UN SDGs (Sustainable Development Goals)



Quelle: Vereinte Nationen.

„Klar ist, dass zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen umfangreiche Investitionen erforderlich sind. Deshalb bieten wir unseren Kunden innovative Produkte mit bleibendem positiven Impact auf Umwelt und Gesellschaft.“

Lars Meisinger, Head International Client
Advisory & Corporate Development



NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE

AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018

Mit unserer Mission, nachhaltige Wertschöpfung für die Gesellschaft zu ermöglichen, tragen wir unserer Überzeugung nach besonders zu diesen neun SDGs bei:

2 KEIN HUNGER 	Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern. Unsere Investitionen in die Landwirtschaft untermauern unser Engagement für die Förderung nachhaltiger Anbaumethoden, beispielsweise die biologische Milchwirtschaft, sowie unsere Arbeit zur Verbesserung der Ernährungssicherheit. Dazu zählt unter anderem die Wiederansiedlung von Wildbienen zur Schaffung einer nachhaltigeren Nahrungsmittelversorgung.
3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN 	Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern. Die Gesundheit und das Wohlergehen unsere Mitarbeiter und der Mitglieder der Gemeinden unserer Stakeholder sind uns sehr wichtig. Deshalb fördern wir eine gesunde Ernährung, sportliche Aktivitäten und Gesundheitsbewusstsein.
5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT 	Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen. Wir sind der Überzeugung, dass die Unternehmenskultur für die Schließung der Gleichstellungslücke am Arbeitsplatz von zentraler Bedeutung ist. Zu unseren Zielen gehört es, ein integratives Umfeld zu schaffen, in dem jeder gemäß seiner Leistung erfolgreich sein kann. Wir sind fest davon überzeugt, dass keine Barriere Einzelne daran hindern sollte, ihr volles Potenzial auszuschöpfen.
7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE 	Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern. Mit einem der größten Portfolios für Erneuerbare Energien in Europa investieren wir in saubere Energiequellen wie Solar, Wind und Wasser und erweitern die Stromerzeugungskapazität aus diesen Quellen. Per Dezember 2018 produziert unser aktuelles Portfolio voraussichtlich mehr als 184 TWh Ökostrom über seine gesamte Laufzeit.
8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM 	Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern. Als Arbeitgeber setzen wir uns dafür ein, dass unsere Mitarbeiter in jeder Phase ihrer Karriere Fortschritte und Erfolge erzielen können. Kontinuierliche Trainings- und Entwicklungsprogramme stellen sicher, dass unsere Mitarbeiter über die notwendigen Ressourcen verfügen, um ihr volles Potenzial auszuschöpfen.
9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR 	Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen. Wir investieren in die wissenschaftliche Forschung, insbesondere in die Digitalisierung der Energiewende, die eine nachhaltigere Entwicklung unserer Gesellschaft ermöglichen soll. Wir arbeiten mit Instituten zusammen, die beispielsweise an der Erforschung von kurzfristigeren Wettervorhersagen arbeiten.
11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN 	Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten. Im Immobilienbereich entwickeln wir derzeit 5.200 grüne Wohneinheiten mit insgesamt 1.700 Sozialwohnungen. Darüber hinaus kompensieren wir die CO2-Emissionen aller unserer neuen Immobilieneinheiten für einen Zeitraum von zwei Jahren und machen sie vom ersten Tag an klimaneutral. Zudem kombinieren wir neue Logistikprojekte mit Photovoltaikanlagen auf dem Dach sowie Fernwärme beziehungsweise -kühlung.
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ 	Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen. Wir haben uns verpflichtet, in den Energiewandel zu investieren. Unser Erneuerbare-Energien-Portfolio wird voraussichtlich 950.000 Tonnen CO2-Emissionen pro Jahr einsparen. Im Jahr 2018 haben wir unseren Energy Transition Infrastructure Fund (ETIF) aufgelegt, der drei wichtige Teilbereiche des Energiewandels abdeckt: Erneuerbare Energieerzeugung, Energiespeicherung und Energietransport.*
15 LEBEN AN LAND 	Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen. Unsere Investitionen fördern die Nutzung nachhaltiger Landnutzung, sowohl durch biologische Anbaumethoden als auch durch die nachhaltige Bewirtschaftung von Wäldern. Wir engagieren uns auch für die Verbesserung der biologischen Vielfalt durch unsere Bemühungen zur Erhaltung der Wildbienen im Ökosystem.

Quelle: Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH, 31.12.2018.

Darüber hinaus leisten wir im Rahmen unserer tagtäglichen Geschäftstätigkeit sowie mit unseren Investment-Lösungen auch zu weiteren der verbleibenden acht SDGs einen Beitrag.

* Erfahren Sie mehr über die Energiewende und lesen Sie unser Whitepaper.



Fallstudien: ESG-Ziele in Aktion

E – Förderung der europäischen Energiewende mit einer „dunkelgrünen“ Anleihe

Im Oktober 2018 emittierte Aquila Capital ihre erste grüne Anleihe über Småkraft AS, einen norwegischen Wasserkraftbetreiber. Norwegen ist ein robuster und entwickelter Wasserkraftmarkt und war daher für uns ein natürlicher Ausgangspunkt für die Emission unserer ersten grünen Anleihe. Wir glauben, dass grüne Anleihen attraktive Instrumente sind, um das Kapital zu mobilisieren, das für die Transformation der europäischen Energienetze und die weitere Förderung der Energiewende in Europa erforderlich ist.

Der Erlös aus der Fünf-Jahres-Anleihe in Höhe von 50 Millionen Euro wurde zur Wachstumsfinanzierung des Unternehmens verwendet. Die Wachstumsstrategie beinhaltet sowohl den Erwerb bestehender Anlagen als auch die Installation neuer Laufwasserkraftwerke. Småkraft AS ist bereits jetzt der größte unabhängige Betreiber von Kleinwasserkraftwerken in Europa und beabsichtigt, seine Jahresproduktion bis 2022 auf zwei TWh zu verdoppeln.

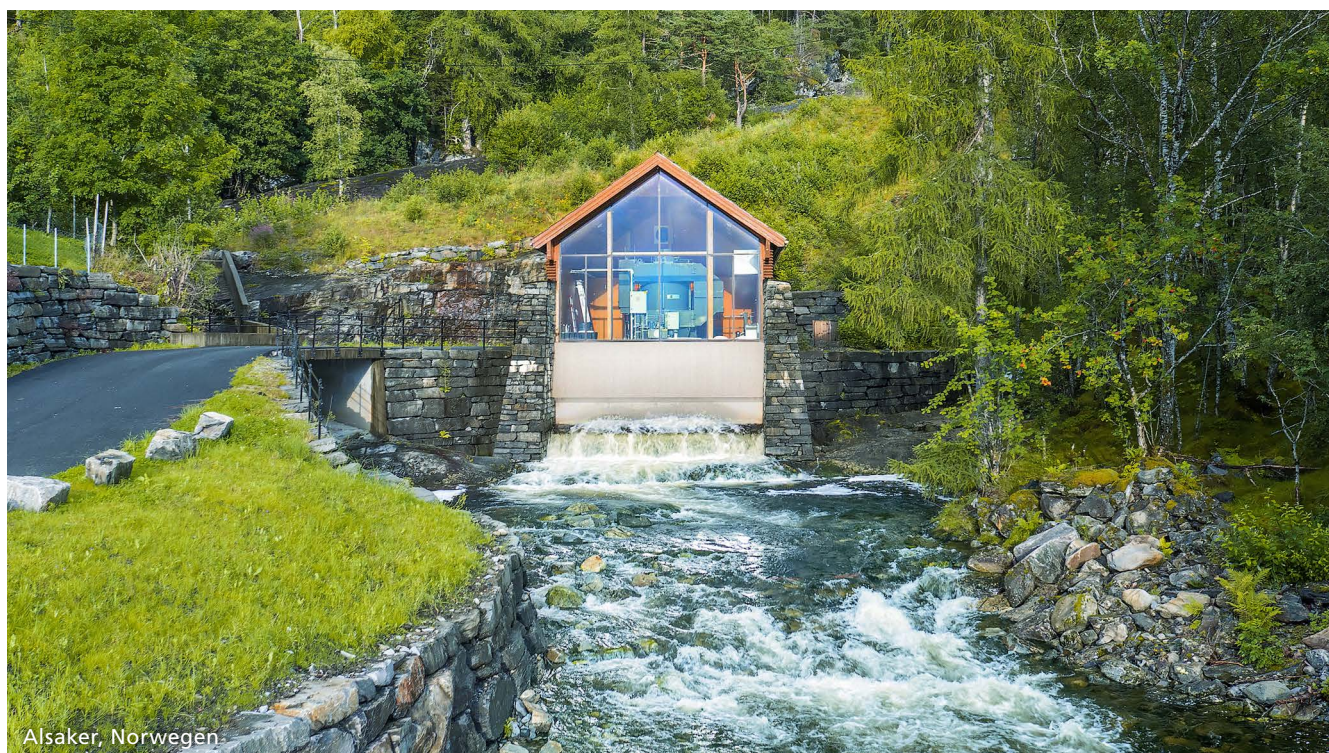
Das norwegische Forschungsinstitut Center for International Climate and Environmental Research (CICERO), eine unabhängige Rating-Organisation für grüne Anleihen, bewertete die Anleihe mit

„dunkelgrün“, was dem bestmöglichen Rating entspricht. Dieses Rating wird ausschließlich für Projekte und Lösungen vergeben, die eine langfristige Vision von einer CO2-emissionsarmen und klimaverträglichen Zukunft haben. In der Regel handelt es sich dabei um emissionsfreie Lösungen mit Governance-Strukturen, die Umweltbelange in sämtliche Aktivitäten integrieren.



„Norwegen ist ein robuster und entwickelter Wasserkraftmarkt und war daher für uns ein natürlicher Ausgangspunkt für die Emission unserer ersten grünen Anleihe. Wir glauben, dass grüne Anleihen attraktive Instrumente sind, um das Kapital zu mobilisieren, das für die Transformation der europäischen Energienetze und die weitere Förderung des europäischen Energiewandels erforderlich ist.“

Dr. Tor Syverud, Head Investment Management Hydropower



Alsaker, Norwegen

E – Ansiedlung von Wildbienen zur Schaffung einer nachhaltigen Nahrungsmittelversorgung

Wildbienen sind für unser Ökosystem überlebenswichtig. Als eine der wichtigsten Bestäubergruppen sorgen sie für Ernährungssicherheit und den Erhalt der Biodiversität. Aufgrund der deutlichen Zunahme intensiver Landwirtschaft und -nutzung in Europa sowie der Auswirkungen des Klimawandels ist der Wildbienenbestand



Wiefelstede, Deutschland

jedoch gefährdet. Drei von vier Feldfrüchten weltweit, die zum menschlichen Verzehr angebaut werden, sind von Bestäubern abhängig. Deshalb könnte ein Rückgang der Wildbienenpopulation in Zukunft negative Auswirkungen auf unsere Nahrungsmittelversorgung haben.



Im Jahr 2018 startete Aquila Capital eine Initiative zur Ansiedlung von Wildbienen. Auf den Arealen unserer Solarparks befinden sich Wildpflanzen und Schutzstrukturen, die ideale Bedingungen für den Schutz und das Gedeihen von Wildbienen schaffen. Wir haben deshalb bei einem unserer Solarparks ein Projekt zur gezielten Ansiedlung von Wildbienen ins Leben gerufen. Gemeinsam mit dem Diplom-Biologen Rolf Witt, einem renommierten Spezialisten für Wildbienen und Wespen, untersuchen wir die Möglichkeiten eines Wildblumenpflanzprogramms und bieten der Wildbienenpopulation zusätzliche Nistmöglichkeiten. Nach dem Erfolg unseres ersten Projekts planen wir, auch an unseren anderen Solarparks eine größere Vielfalt an Lebensräumen für Bestäuber zu schaffen.

S – Nachhaltige Milchwirtschaft in Neuseeland

In den vergangenen Jahren verzeichnete die globale Milchwirtschaft eine steigende Nachfrage nach höherwertigen Milchprodukten aus Emerging Markets, insbesondere aus China. Das Nachfragewachstum geht auf steigenden Wohlstand, Verstädterung und ein stärkeres Bewusstsein für die Bedeutung der Milch für eine gesunde Ernährung zurück. Milchprodukte gehören zu den wichtigsten Exportprodukten Neuseelands. Bereits im September 2014 begann Aquila Capital mit der Vermarktung des ersten neuseeländischen Milchviehbetriebs an Investoren. Seitdem haben wir in Neuseeland ein Portfolio mit sechs Milchviehbetrieben aufgebaut und sind damit der erste Anbieter für großflächige ökologische Milchproduktion im Land.

Seit 2018 ist unsere Milch biologisch zertifiziert. Das bedeutet, dass die Betriebe nach strengen und sorgfältig kontrollierten ökologischen Standards geführt werden. Die Bio-Zertifizierung umfasst nicht allein den Verzicht auf synthetische Pestizide und Düngemittel, sondern stellt auch sicher, dass ausschließlich biologisches Futter und Saatgut ver-



wendet werden, alle Geräte und Maschinen vor der Verwendung von anorganischen Stoffen gereinigt werden, Unkräuter manuell oder mechanisch entfernt werden müssen und der Wasserverbrauch durch Messgeräte überwacht wird. Die Bio-Zertifizierung ist ein ganzheitlicher Ansatz für Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion, der die biologische Vielfalt bewahrt, nachhaltige Anbaumethoden fördert und den ethischen Umgang mit Tieren gewährleistet. Assure Quality ist die Organisation, die unseren Betrieben das auf europäischen Normen basierende Zertifizierung erteilt und die Betriebe jährlich überprüft.

Das internationale Agrarteam von Aquila Capital besteht ausschließlich aus ausgebildeten Agrarökonominnen. Die hohe Kompetenz erlaubt dem Team, den sich schnell entwickelnden Trends im globalen Agrarsektor zu folgen.



Glencairn, Neuseeland

NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE
AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018

Wiefelstede, Deutschland

S – Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinden zur Stärkung der Beziehungen

Wir glauben, dass die Zusammenarbeit mit allen relevanten Stakeholdern, einschließlich lokaler Gemeinden, sowie der Aufbau langfristiger vertrauensvoller Beziehungen Schlüsselfaktoren für den Erfolg unserer Projekte sind.

■ Auf dem Weg zu einer engeren Gemeinschaft

Der Windpark Midtfjellet ist ein im Betrieb befindlicher Onshore-Windpark im Südwesten Norwegens. Er ist mit einer Erzeugungskapazität von 150 Megawatt (MW) der derzeit größte Windpark des Landes. Jedes Jahr sponsert Aquila Capital ein Festival für die Gemeinschaft vor Ort und nimmt selbst daran teil, um enge und starke Beziehungen zur lokalen Bevölkerung aufzubauen und zu erhalten.

Das Sponsoring für den „Midtfjellet Day“ erfolgt über einen lokalen Sportverein. Freiwillige des Clubs organisieren Aktivitäten für die Veranstaltung, darunter den „Midtfjellet Run“, der im Zentrum der Stadt beginnt und bei den Windenergieanlagen endet. Sowohl Einheimische als auch Läufer von Aquila Capital nehmen daran teil. Bei einer anschließenden Siegerehrung gibt es Preise für die Teilnehmer. Für Unterhaltung, ein Grillfest und ein gemeinsames Abendessen ist ebenfalls gesorgt.

Rund 500 bis 800 Teilnehmer kommen alljährlich zu dem Fest zusammen – viele, um an dem Lauf oder einem Umzug teilzunehmen, andere einfach nur, um eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Darüber hinaus organisieren wir im Juni einen eigenen Halbmarathon und einen speziellen 5.419-km-Lauf (die Ziffernfolge entspricht der Postleitzahl von Fitjar). Auch damit möchten wir unser Engagement für die örtliche Gemeinde und ihre Bevölkerung ausbauen.



■ Förderung des offenen Dialogs mit dem samischen Volk

Im Bereich Erneuerbare Energien verfügt Aquila Capital über eine Reihe großer Windenergieanlagen, vor allem in Schweden, Norwegen und Finnland. Im Jahr 2018 haben wir ein Projekt für einen Windpark in der schwedischen Gemeinde Sundsvall erworben.

Das Projektgebiet wird von der samischen Bevölkerung für die Rentierzucht genutzt. Die Sami sind indigene Völker Nordeuropas. Während der Bau von Windparks einen Beitrag zur Bekämpfung der Ursachen des Klimawandels leistet, könnten die Windturbinen für den traditionellen Herdenbetrieb und das kulturelle Erbe der Sami möglicherweise ein Hindernis darstellen. Aquila Capital pflegt ganz bewusst während der gesamten Projektlaufzeit einen offenen Dialog und eine langfristige Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinschaften und Stakeholdern, um Vertrauen aufzubauen und für beide Seiten sinnvolle Lösungen zu finden. Nach mehreren Gesprächen zwischen den Bauherren und der samischen Gemeinde gibt es zwischen beiden Parteien eine Vereinbarung, die es ermöglicht, Windparkentwicklungen zu realisieren und die lokalen Gemeinschaften für die Nutzung ihres Landes zu entschädigen. Das samische Volk und seine Ansichten werden von Beginn an und während des gesamten Projektfortschritts einbezogen. So werden beispielsweise Gespräche darüber geführt, welche Baustellenbereiche wichtige Weideflächen beeinträchtigen könnten, um Zugangsbeschränkungen und Bodenschäden zu minimieren.



S – Investitionen in die Forschung zur Förderung der Energiewende

Wir engagieren uns in einer Reihe von Forschungsprojekten zur Digitalisierung des Energiewandels. Damit wollen wir zu einer nachhaltigeren Entwicklung für unsere Gesellschaft beitragen. Eine besondere Forschungsinitiative, das Projekt „PEARL TF-PV“, zielt darauf ab, die Stromgestehungskosten durch Dünnschicht-Photovoltaik-Anlagen zu senken und ihre Effizienz zu steigern, indem Zuverlässigkeit, Ertrag und die Gesamtlebensdauer der Anlage verbessert werden.

Das Vorhaben erfordert die Entwicklung einer schnellen, auf Elektrolumineszenz-Bildgebung basierenden Inspektionsmethode für große und kleine Photovoltaikanlagen sowie eine verbesserte Ertrags-



prognose für Dünnschicht-Photovoltaik, insbesondere für Cadmium-Tellurid-, Kupfer-Indium-Gallium-Selenid- und Silizium-Module. Da das Portfolio von Aquila Capital auch die hierfür benötigten Anlagen mit Dünnschichtmodulen umfasst, war dies für uns eine Gelegenheit, mit dem Photovoltaik-Institut Berlin und anderen Institutionen in Deutschland, den Niederlanden und Österreich zusammenzuarbeiten, um Forschung und Entwicklung zu diesem Thema voranzutreiben.



S – Entwicklung und Weiterbildung

Als Arbeitgeber wollen wir nicht nur in die Bindung und Motivation von Spitzenkräften investieren, sondern auch qualifizierte Nachwuchskräfte mit den Fähigkeiten ausstatten, die ihnen eine erfolgreiche Karriere ermöglichen. Im Jahr 2017 haben wir unser erstes internationales Investment-Trainee-Programm (ITP) gestartet und bis 2018 durchgeführt. In einem Zeitraum von 15 Monaten wurden

sieben junge Absolventen im Rotationsverfahren in zahlreichen Unternehmensbereichen der Aquila Gruppe eingesetzt. Durch maßgeschneiderte Trainingsinitiativen erhielten die Trainees ein umfassendes Verständnis für die Funktionsweise der einzelnen Geschäftseinheiten sowie einen Überblick über die operativen Strukturen der Aquila Gruppe. Am Ende des Programms wurden sie als Festangestellte im Unternehmen begrüßt.



S – Bau nachhaltiger Städte durch grüne Immobilien und sozialen Wohnungsbau

Seit 2012 sind wir im Immobilien-Investmentmarkt aktiv und haben seither ein Transaktionsvolumen von insgesamt 1,36 Milliarden Euro erreicht. Neben der Erzielung einer angemessenen Rendite für unsere Investoren zielen alle unsere Investitionen auch auf positive soziale und ökologische Auswirkungen ab. Ein Paradebeispiel dafür ist unser Logistikportfolio, in dem ein Großteil unserer Investitionen nach den strengen Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) errichtet wurde.

Da der Immobiliensektor für fast 40 % des weltweiten Energieverbrauchs und für mehr als 30 % der globalen Treibhausgasemissionen verantwortlich ist,¹ arbeiten wir daran, die Nachhaltigkeit dieses



Sektors zu verbessern und den CO₂-Fußabdruck neuer Projektentwicklungen zu minimieren. Zudem wollen wir sauberere und integrativere Städte schaffen. In Spanien befinden sich derzeit mehr als 5.200² neue Wohnungen in der Entwicklung, die alle für einen Zeitraum von mindestens zwei Jahren klimaneutral gestellt sind. Ein erheblicher Teil davon wird dem sozialen Wohnungsbau gewidmet. Gleichzeitig bauen wir grüne Logistikimmobilien in europäischen Ländern der Risikoklassen Core und Core-Plus.

„Neben der Erzielung einer angemessenen Rendite für unsere Investoren zielen alle unsere Investitionen auch auf positive soziale und ökologische Auswirkungen ab. Ein Paradebeispiel dafür ist unser Logistikportfolio, in dem ein Großteil unserer Investitionen nach den strengen Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) errichtet wurde.“

Rolf Zarnekow, Head Investment Management Real Estate



¹ Quelle: UN, Stand Juli 2018.

² Quelle: AQ Acentor, April 2019.

Unterstützung einkommensschwacher Gesellschaftsschichten durch sozialen Wohnungsbau

Im Jahr 2018 haben wir unseren Immobilienentwickler AQ Acentor gegründet und uns damit fest zu unserem Engagement in der Entwicklung von Wohnprojekten auf dem spanischen Markt bekannt. Im Fokus stehen die Ballungszentren wie Madrid, Barcelona, Málaga und Valencia.

Nach der Finanz- und Wirtschaftskrise hat der Aufschwung der spanischen Wirtschaftslage zu einem deutlichen Nachfrageanstieg nach hochwertigen Wohnimmobilien geführt. Ein Angebot an modernem und gleichzeitig erschwinglichem Wohnraum ist jedoch weitgehend nicht existent. Mit AQ Acentor entwickeln wir derzeit mehr als 1.700 Wohnungen in Spanien, die als geförderter Wohnraum einzustufen sind. Wir unterstützen hiermit einkommensschwache Gesellschaftsschichten, darunter Familien mit einem Einkommen unterhalb des 5,5-fachen des in Spanien gebräuchlichen „Public Indicators of Multiple Effects Income“ (IPREM) für Grundpreiswohnungen und des 7,5-fachen für preislich limitierte Wohnungen.³



Ausgleich der CO2-Bilanz von Immobilien

Wir haben den CO2-Fußabdruck aller Wohneinheiten in unserem spanischen Immobilienportfolio für einen Zeitraum von jeweils zwei Jahren klimaneutral gestellt, indem wir Erneuerbare-Energien-Projekte finanzieren, die von Klimainvest Green Concepts initiiert wurden. Dabei handelt es sich um eine deutsche Energie- und Klimaschutzagentur und eine Mehrheitsbeteiligung der Aquila Gruppe. Die

 **Klimainvest**
Green Concepts



Berücksichtigung von ESG-Kriterien und Investitionen in nachhaltige Projekte sind Teil unserer DNA. Wir arbeiten seit Jahren mit Klimainvest Green Concepts und anderen Initiativen zusammen und arbeiten bereits seit 2006 klimaneutral.

Mieter und Käufer unserer Wohnungen haben die Möglichkeit, die Klimainvest-Zertifizierung von zunächst zwei Jahren freiwillig zu verlängern. Wir wollen zudem einen Teil unserer neuen Wohnanlagen in Spanien mit Fernwärme/-kühlung und einem freiwilligen Ausgleich des CO2-Fußabdrucks kombinieren.

Zertifizierung von nachhaltigen und umweltfreundlichen Gebäuden

Wir können einen starken Track Record bei Logistik-Investments vorweisen und sind auf die Entwicklung von grüner Logistik in Deutschland, Spanien, Portugal und Italien spezialisiert. Für 2019 streben wir an, unsere neuen Projektentwicklungen klimaneutral zu stellen, unter anderem durch die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern von Logistikzentren.

Bei allen unseren neuen Logistikprojekten wollen wir mindestens das LEED Silver Certificate erreichen. LEED steht für „Leadership in Energy and Environmental Design“ und ist als am weitesten verbreitetes Green-Building-Bewertungssystem der Welt der globale Maßstab. LEED definiert eine Reihe von Standards für umweltfreundliches, ressourcenschonendes und nachhaltiges Bauen über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes hinweg. Unsere deutschen Logistikstandorte sind darüber hinaus von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) zertifiziert. Das DGNB-System deckt alle signifikanten ökologischen, wirtschaftlichen, sozio-kulturellen und funktionalen Nachhaltigkeitsaspekte eines Gebäudes ab. Die Logistikzentren in vielen unserer Immobilienfonds werden so errichtet, dass sie den Anforderungen der Silber- und Bronzestandards der DGNB-Green-Building-Zertifizierung gerecht werden.



³ Quelle: AQ Acentor Development S.L. zum 31.12.2018.

G – Aufbau eines gerechteren und integrativen Arbeitsumfelds

Trotz bedeutender Fortschritte in den vergangenen Jahrzehnten ist die Gleichstellung der Geschlechter nach wie vor weltweit ein akutes Problem. Wir glauben, dass die Überwindung der Gleichstellungslücke am Arbeitsplatz nicht ohne eine entsprechende Unternehmenskultur möglich ist. Deshalb ist es für uns elementar, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich alle Mitarbeiter entsprechend ihrer Fähigkeiten und Talente weiterentwickeln können, und eine Kultur zu etablieren, die den Abbau von Ungleichheiten sowie die Förderung von Frauen und von Diversität voranbringt.

Gender-Diversity bei Aquila Capital

	12/2017	12/2018	Durchschnitt in Deutschland
Vorstandsebene	29 %	29 %	18 % ⁴
Führungsebene	18 %	25 %	8 % ⁴
Insgesamt	42 %	47 %	32,4 % ⁵

Quelle: Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH.

47 % unserer Mitarbeiter sind weiblich. 29 % unserer Vorstandsmitglieder sind Frauen, verglichen mit durchschnittlich 18 % auf Vorstandsebene in Deutschland. Auch auf Führungsebene sind 25 % Frauen, im Vergleich zu einem deutschen Durchschnitt von lediglich 8 %. Diese deutlich überdurchschnittlichen Werte zeigen, dass die Gleichstellung der Geschlechter bei der Rekrutierung und Förderung weiblicher Talente auf allen Ebenen unseres Unternehmens bewusst vorangetrieben wird.

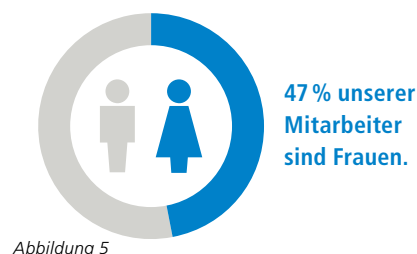


Abbildung 5

⁴ Quelle: Vigeo Eiris, Gender Diversität in der Unternehmensleitung: Glasdecke muss noch geknackt werden, März 2018; https://30percentclub.org/assets/uploads/UK/Third_Party_Research/Gender-Diversität_im_Senior-Corporate-Management.pdf.

⁵ Quelle: Vigeo Eiris, Daten per Ende 2017.

Inside Aquila Capital: ESG leben, Tag für Tag

Bei Aquila Capital wollen wir ESG leben – jeden Tag besser. Wir engagieren uns für die Schaffung einer nachhaltigeren und verantwortungsvolleren Welt und sind fest davon überzeugt, dass dies bei unserem eigenen Handeln beginnt: Wir binden unser soziales und ökologisches Verantwortungsbewusstsein in unseren beruflichen Alltag ein, vom kleinsten Detail wie der Verwendung von Recyclingpapier bis hin zu großen Themen wie der Verbesserung der Gender-Diversity und zum Wohlbefinden unserer Mitarbeiter am Arbeitsplatz. Die folgenden Beispiele zeigen einige der Maßnahmen, die wir im Tagesgeschäft ergreifen:

■ Nachhaltigkeit im Alltag

Wir haben eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um unsere Klimaneutralität zu festigen und gleichzeitig im Alltag nachhaltiger zu agieren. Im Oktober 2018 haben wir am Hauptsitz in Hamburg auf nachhaltige Büromaterialien umgestellt, dazu zählen Recyclingpapier, Kugelschreiber aus recyceltem Kunststoff und der vermehrte Einsatz von Stiften mit nachfüllbaren Minen. Auch in Gemeinschaftsräumen, Küchen und Toilettenräumen haben wir auf Recyclingpapier umgestellt. Zu unserem Kaffee gibt es ausschließlich Bio-Milch. Darüber hinaus nutzen unsere deutschen Standorte ausschließlich Ökostrom.

■ Investitionen in unsere Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital. Wir bieten kontinuierliche Trainings- und Entwicklungsprogramme an, die sicherstellen, dass sie motiviert bleiben und über die notwendigen Kompetenzen und Wissensstandards verfügen, damit sie ihr volles Potenzial ausschöpfen können. Regelmäßige „Leadership Offsites“, in denen sich die Führungskräfte auf die Diskussion strategischer Themen, Managementthemen und die langfristige Geschäftsentwicklung der Aquila Gruppe konzentrieren, gehören dazu.

■ 500 Deckel für eine Impfung im Kampf gegen Polio

Wir haben uns der Wohltätigkeitsorganisation „Deckel gegen Polio“ angeschlossen. Sie finanziert Polio-Impfungen durch den Verkauf von Kunststoff-Flaschendeckeln an Recyclingunternehmen. Kunststoffdeckel werden aus hochdichtem Polyethylen oder Polypropylen hergestellt, hochwertige und recycelbare Materialien. Ein einzelner



Deckel wiegt etwa zwei Gramm. 500 Deckel ergeben somit etwa ein Kilogramm hochwertigen Kunststoff, dessen Wert die Kosten für eine Impfung gegen Polio deckt. Wir sammeln die Kunststoff-Getränkedeckel, um mit dem Erlös weltweit Impfkampagnen gegen Polio zu unterstützen.

■ Förderung eines gesunden Lebensstils

Wir möchten sicherstellen, dass sich unsere Mitarbeiter wohlfühlen. Deshalb fördern wir einen gesunden Lebensstil am Arbeitsplatz und versorgen die Mitarbeiter täglich mit frischem Obst und Wasser. Darüber hinaus schärfen wir das Gesundheitsbewusstsein und ermutigen unsere Mitarbeiter, sich um ihre Fitness zu kümmern. Mit einer Initiative unterstützen wir sie gleichzeitig bei der Reduzierung ihrer CO₂-Fußabdrücke: Wir haben im Juni 2018 mit JobRad eine Initiative gestartet, die unseren Mitarbeitern ein subventioniertes Fahrrad sowohl für den Arbeitsweg als auch für ihre Freizeit anbietet. Darüber hinaus nehmen wir an der Virgin Pulse Global Challenge teil, die körperliche Aktivität und das Bewusstsein für Ernährung, psychische Gesundheit und Schlaf fördert.

„Unsere Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital. Wir bieten kontinuierliche Trainings- und Entwicklungsprogramme an, die sicherstellen, dass sie motiviert bleiben und über die notwendigen Kompetenzen und Wissensstandards verfügen, damit sie ihr volles Potenzial ausschöpfen können.“

Marc Aurel Kaiser,
Chief Human Resources Officer



NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE

AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018

Anerkennung in der Branche

Unsere Zertifizierungen, Auszeichnungen und Mitgliedschaften in der Branche des nachhaltigen Investments.

Seit 2006

Wir sind bereits seit 2006 als 100 % klimaneutral zertifiziert.



2008

Unser erster, vom Umweltprogramm der Vereinten Nationen zertifizierter Landwirtschaftsfonds wurde lanciert. Mit der Unterzeichnung bekennen wir uns öffentlich zur Rolle des Finanzdienstleistungssektors bei der nachhaltigen Gestaltung der Weltwirtschaft und der Lebensführung und verpflichten uns, ökologische und soziale Aspekte in alle Aspekte unserer Geschäftstätigkeit einzubeziehen.



2012

Mit WildInvest 3 haben wir unseren ersten vom Forest Stewardship Council zertifizierten Forstwirtschaftsfonds aufgelegt: Die FSC/PEFC-Zertifizierung bedeutet, dass unsere Wälder und Lieferketten verantwortungsvoll bewirtschaftet werden und dass Aquila Capital Umwelt- und Sozialstandards einhält. Dazu gehört auch, dass die lokalen Gemeinschaften respektiert und gefährdete Pflanzen- und Tierarten geschützt werden.



2017

Als Unterzeichner des CDP (ehemals Carbon Disclosure Project) unterstützen wir seit 2017 die Bemühungen der Unternehmen um klimabewusstes Verhalten. CDP ist eine im Jahr 2000 gegründete gemeinnützige Organisation, die Umweltdaten über Unternehmen und Gemeinden veröffentlicht und die weltweit größte Datenbank dieser Art verwaltet.



2018

Im Jahr 2018 wurden wir Unterzeichner der „UN Principles for Responsible Investment“ (UN PRI). Mit der Unterzeichnung haben wir uns verpflichtet, die sechs Prinzipien für verantwortungsbewusstes Investieren in unseren gesamten Anlageprozess zu integrieren. Darüber hinaus tragen wir durch die Umsetzung dieser Prinzipien zur Entwicklung eines nachhaltigeren globalen Finanzsystems sowie einer nachhaltigen Umwelt und Gesellschaft bei.



August 2018

GRESB bewertet die Nachhaltigkeitsleistung von Immobilien- und Infrastrukturportfolios und -anlagen weltweit. Das europäische Wasserkraft-Portfolio von Aquila Capital (bestehend aus Småkraft, Småkraft Utbygging und Tinfos) nahm am GRESB Infrastructure Fund Assessment teil, Småkraft am GRESB Infrastructure Asset Assessment: Das europäische Hydro-Portfolio verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr einen deutlichen Anstieg von 23 auf 61 Punkte und lag damit deutlich über dem Durchschnitt der Peer Group (56). Die Punktzahl von Småkraft stieg von 17 auf 66 und liegt damit an erster Stelle in der Peer Group „Renewables – Nordics – Private Entities“. Auch die Sternbewertung von Småkraft stieg von einem auf vier Sterne.



August 2018

Der Småkraft AS Green Bond Framework von Aquila Capital wurde im unabhängigen Gutachten des Center for International Climate Research mit dem Rating „dunkelgrün“ bewertet. Dieses Rating wird nur für Projekte und Lösungen vergeben, die eine langfristige Vision von einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Zukunft haben. Typischerweise handelt es sich dabei um emissionsfreie Lösungen sowie Governance-Strukturen, die Umweltbelange in alle Aktivitäten integrieren.



November 2018

Wir wurden vom schwedischen Windenergieverband mit dem Swedish Renewable Energy Award 2018 ausgezeichnet. Der Preis wird jährlich an ein Unternehmen vergeben, das einen wesentlichen Beitrag zum erneuerbaren Wandel des Energiesystems leistet.





Ullatti, Schweden

NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG DURCH INVESTITIONEN IN ESSENZIELLE SACHWERTE

AQUILA CAPITAL ESG-REPORT 2018

Lesen Sie mehr über unser
Engagement für Nachhaltigkeit
www.aquila-capital.de/esg/



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Aquila Gruppe

Valentinskamp 70
20355 Hamburg
Deutschland

Tel.: +49 (0)40 87 50 50-100

E-Mail: info@aquila-capital.de

Web: www.aquila-capital.de

Folgen Sie uns auf   

Hamburg · Frankfurt · London · Luxemburg · Madrid · Oslo · Zürich · Invercargill · Singapur · Tokio

Wichtiger Hinweis: Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken. Es stellt weder eine Anlagevermittlung noch eine Anlageberatung dar. Es handelt sich nicht um ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten; die Inhalte des Dokuments stellen auch keine sonstige Handlungsempfehlung dar. Die Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments, deren Aktualität kann sich jederzeit aus unterschiedlichsten Gründen, insbesondere aufgrund der Marktentwicklung, ändern. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus Quellen, die von uns als zuverlässig und richtig beurteilt wurden. Dennoch gewährleisten wir nicht die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen und lehnen jede Haftung für Schäden ab, die durch die Nutzung der Informationen entstehen könnten. **Historische Daten sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aussagen über eine zukünftige wirtschaftliche Entwicklung beruhen auf Beobachtungen aus der Vergangenheit und theoretisch fundierten objektiven Verfahren, sind mithin Prognosen und als solche zu verstehen.** Es werden keine Zusicherungen oder Gewährleistungen dafür abgegeben, dass eine indikative Performance bzw. Rendite in Zukunft erreicht wird. Unter den Bezeichnungen Aquila und Aquila Capital werden Gesellschaften für Alternative Investments und Sachwertinvestitionen sowie Vertriebs-, Fondsmanagement- und Servicegesellschaften der Aquila Gruppe („Aquila Gruppe“ meint die Aquila Capital Holding GmbH und mit dieser verbundene Unternehmen i.S.d. §§15 ff. AktG) zusammengefasst. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die (potenziellen) Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Aquila Gruppe anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt. Eine Veröffentlichung der Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH.

Eine Veröffentlichung der Aquila Capital Investmentgesellschaft mbH. Stand: 31.12.2018.